

Medienmitteilung

AirPlus launcht neues Produkt für Einkaufsprozesse in Unternehmen

A good deal, easier: AirPlus Virtual Cards Procurement bietet sichere, übersichtliche, schnelle und einfache Art, Transaktionen abzuwickeln.

Zürich, 9. Juni 2020 – Der Zahlungsdienstleister AirPlus International erweitert mit AirPlus Virtual Cards Procurement sein Produktangebot. Besonders Online- und Ad-hoc-Einkäufe werden so für eine breite Palette von Waren und Dienstleistungen bedeutend einfacher und schneller, egal ob für den Kauf von Hardware, Softwarelizenzen, Büromaterial, Bücher und Zeitschriften, Online-Werbung oder Domains. Für die Bezahlung wird dabei für jede Transaktion eine virtuelle Kreditkarte generiert – bei weltweiter Akzeptanz dank des globalen Mastercard-Netzwerks. Alle Transaktionen werden anschliessend zentral abgerechnet und in einer Sammelrechnung gebündelt. Dies ist effizient und spart Prozesskosten.

«Mit AirPlus Virtual Cards Procurement erhalten Unternehmen einerseits die vollständige Kontrolle über alle Ausgaben und profitieren gleichzeitig von hohen Sicherheitsstandards und schlanken Prozessen», betont Andy Stehrenberger, Geschäftsführer von AirPlus in der Schweiz. Die Rechnungsdaten können mit Informationen wie Kostenstelle und Bestellnummer versehen und anschliessend schnell und einfach in bestehende Finanz- und Controllingsysteme integriert werden. Die Bezahlart verfügt zudem über hohe Sicherheitsstandards: Die virtuellen Kartennummern können von den Unternehmen für einen bestimmten Zweck, ein festgelegtes Limit, eine Währung und einen Nutzungszeitraum beschränkt werden. Da jede Nummer zudem nur für eine Transaktion verwendet wird, ist die Missbrauchs- und Betrugsgefahr extrem gering. Die Abrechnung erfolgt zu festgelegten Zeitpunkten, wodurch Unternehmen ausserdem ihr Liquiditätsmanagement verbessern. Sie bezahlen pünktlich beim Lieferanten und erhalten trotzdem ein verlängertes Zahlungsziel. AirPlus belastet nur die Kosten, die am Ende des jeweiligen Rechnungszeitraums anfallen, wodurch das Unternehmen seinen Cashflow optimiert.

Virtual Payment bereits bei Geschäftsreiseausgaben erfolgreich im Einsatz

AirPlus bietet mit den AirPlus Virtual Cards bereits seit 2005 sehr erfolgreich virtuelles Payment an, bisher allerdings vor allem im Reisekostenmanagement. Jährlich wächst das Transaktionsvolumen hier mit zweistelligen Wachstumsraten. Allein bei der Bezahlung von Hotelübernachtungen legte das Volumen 2019 um 24 Prozent zu. «Immer wieder kamen Kunden auf uns zu, die das Produkt auch für weitere Einkaufsleistungen nutzen wollten», erklärt Stehrenberger die Entstehung. «Mit AirPlus Virtual Cards Procurement bieten wir die passende Lösung für viele weitere Einkaufsleistungen in Unternehmen.» Virtual Cards bieten dabei vor allem dort einen klaren Mehrwert, wo es um die Abrechnung von sogenannten indirekten Ausgaben geht, die oft keinen direkten Bezug zum eigentlich hergestellten Produkt haben. Über das bestehende Beschaffungssystem lassen sich diese oft nicht abbilden. Einkäufe über Webshops beispielsweise benötigen eine sofortige Online-Zahlung, die mit den virtuellen Kreditkarten nun innerhalb der Einkaufsrichtlinien getätigt werden können.

Nach einer Pilotphase mit ausgewählten Kunden startet AirPlus Virtual Cards Procurement auch im grossen Rahmen und steht ab sofort in dreizehn Ländern zur Verfügung, darunter die Schweiz, Deutschland, Frankreich, Italien, das Vereinigte Königreich, die USA und Australien.

Zurzeit stellt AirPlus das Produkt in regionalen Webcasts Einkaufs-, Finanz- und Treasurymanagern vor. Die Resonanz ist dabei sehr vielversprechend, es gab schon mehrere hundert Anmeldungen.

Über AirPlus International:

AirPlus ist ein führender internationaler Anbieter von Lösungen für das tägliche Management von Geschäftsreisen. 48'000 Firmenkunden setzen bei der Bezahlung und Auswertung ihrer Geschäftsreisen auf AirPlus. Unter der Marke AirPlus International werden die Produkte und Dienstleistungen weltweit vertrieben. Der AirPlus Company Account ist das erfolgreichste Abrechnungskonto innerhalb des UATP. Weitere Informationen auf www.airplus.com.

Kontakt:

AirPlus International
Marcell Haag
Telefon: +49 (0)6102 204-6350
E-Mail: presse@airplus.com

PrimCom
Simon Benz
Telefon: +41 (0)44 421 41 21
E-Mail: s.benz@primcom.com